

terrano^ovatours

NZ21 – 21 Tage Erlebnis Neuseeland auf Schiene und Straße

Auckland/Christchurch 2024/2025



NZ21

21 Tage Erlebnis Neuseeland auf Schiene und Straße

Highlights

Die außergewöhnliche Rundreise begeistert nicht nur Eisenbahn-Fans. Per Zug und mit dem Bus erleben Sie die faszinierenden Landschaften Neuseelands: eine facettenreiche Natur, wie sie nur wenige Länder auf der Erde zu bieten haben. Seien Sie auch gespannt auf pulsierendes Großstadtleben, tierisch gute Begegnungen und die einzigartige Maori-Kultur. Das intensive Reiseprogramm beinhaltet attraktive Zugetappen mit ausreichend Gelegenheit, sich ganz entspannt an den landschaftlichen Schönheiten zu erfreuen. Die Fernzüge des Landes sind modern und sehr komfortabel ausgestattet. Alle Bahnfahrten sind auf Schmalspur. Genießen Sie Neuseeland in „vollen“ Zügen!

- **Auckland**, die pulsierende Metropole
- Malerische Inselwelt der **Bay of Islands**
- Uralte Baumriesen im Waipoua Kauri Forest
- Spannendes Kauri Museum in Matakoho
- Fahrt mit der urigen **DRIVING CREEK RAILWAY**
- Traumstrände und Regenwald auf der **Coromandel-Halbinsel**
- Heiße Quellen und Geysire im **Maori-Kulturzentrum Rotorua**
- Traditionelles Maori-Konzert und Hangi-Mittagessen
- Besuch einer **Aufzuchtstation für Kiwi-Vögel**
- Funkelnde Glühwürmchenhöhle in **Waitomo**
- Sehenswerter Botanischer Garten in Hamilton
- Abwechslungsreiche Zugfahrt mit dem **NORTHERN EXPLORER**
- Bizarre Vulkanlandschaft des **Tongariro National Park**
- Zwei ganze Tage für die eindrucksvolle Hauptstadt **Wellington**
- Ausflug nach **Martinborough** und Besuch eines lokalen **Weinguts**
- Besuch des Naturparks **ZEALANDIA** in Wellington
- Schiffsfahrt durch die einsamen Marlborough Sounds
- Zugfahrt mit Meerblick im **COASTAL PACIFIC**
- **Christchurch** im Wiederaufbau zur modernen Großstadt
- Fotogene Church of the Good Shepherd am Lake Tekapo
- Lake Pukaki mit dem erhabenen Aoraki Mount Cook im Hintergrund
- Naturkundliche Schiffstour bei **Dunedin**
- Stattliche viktorianische Architektur in der „schottischen“ Stadt Dunedin
- Schiffsfahrt durch den berühmten **Milford Sound**
- Ein ganzer Tag für den lebhaften Ferienort **Queenstown**
- Romantische Goldgräberidylle in Arrowtown
- Imposanter **Franz-Josef-Gletscher** im Westland National Park
- Pittoresk geformte **Pfannkuchenfelsen** im Paparoa National Park
- Atemberaubende Zugfahrt über die Southern Alps mit dem **TRANZALPINE**

NZ21

21 Tage Erlebnis Neuseeland auf Schiene und Straße

Tourverlauf

1. Tag So Auckland

Im Laufe des Nachmittags eigene Anreise zum Sudima Hotel Auckland City. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend Treffen der Reiseteilnehmer im Hotel.

Mahlzeiten: keine

2. Tag Mo Auckland – Bay of Islands

Vormittags fahren Sie im Bus Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, der Hauptstadt des "winterlosen Nordens", zur subtropischen Bay of Islands. In dem freundlichen Ferienort Paihia wartet bereits ein Ausflugsschiff, um mit Ihnen an Bord durch das malerische Insellabyrinth der weit verzweigten Bucht zu kreuzen. Hier nahm im 19. Jahrhundert die kolonialen Erschließung des Landes ihren Anfang: ein abenteuerliches Stück Historie, das vielerorts Spuren hinterlassen hat. Am Cape Brett zieht ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie dennoch Ausschau nach Delfinen. Selbst Schwertwale (Orcas) tauchen hier manchmal auf. Dann legt das Boot an der Urupukapuka Insel an: spazieren Sie an der weissandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantasitschen Rundblick auf die Bay of Islands. In Paihia übernachten Sie unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 ein folgenschwerer Vertrag zwischen britischer Krone und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat. (ca. 240km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

3. Tag Di Aufenthaltstag Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Wer bis zur aufregenden Nordspitze Neuseelands vorstoßen will, sollte sich heute einem ganztägigen Busausflug zum Cape Reinga anschließen (optional). Dort werden Sie nicht nur Zeuge der schäumenden Vereinigung von Südpazifik und Tasmanischer See, sondern befahren auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) auch ein gutes Stück Sandpiste auf dem schier endlosen Ninety Mile Beach: Meerblick garantiert!

Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag Mi Bay of Islands – Waipoua-Wald – Auckland

Von der Bay of Islands fahren Sie im Bus an die Westküste, zur verträumten Bucht von Hokianga. So herrlich abgeschieden kann Neuseeland sein! Bei Opononi haben Sie den goldfarbenen Sand der imposanten Düne im Blick. Doch es wird noch besser. Denn im Naturschutzgebiet des Waipoua Forest blicken Sie ehrfürchtig auf zu uralten Baumriesen: Bis über 50 Meter wachsen die Kauris hoch - sofern sie den Rodungswahn der Pionierzeit überlebt haben. Mehr dazu erfahren Sie im anschaulichen Kauri Museum in

Matakohe, knapp 100 km entfernt. Auckland erreichen Sie am späten Nachmittag: Die größte Metropole des Landes liegt wunderschön an der natürlichen Hafembucht und ist auf 53 Vulkankegeln erbaut. (ca. 345km)

Mahlzeiten: Frühstück

5. Tag Do Auckland – Coromandel-Halbinsel

Der Bus verlässt Auckland in Richtung Süden, um Kurs auf die Coromandel Peninsula zu nehmen: Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Freundliche Kleinstädte liegen am Weg, wie die einstigen Goldgräbersiedlungen Thames und Coromandel, wo Sie schließlich umsteigen in die DRIVING CREEK RAILWAY: Die urige Schmalspurbahn entführt Sie mitten hinein in den Regenwald - über staksige Viadukte, vorbei an Baumfarmen und aufgeforsteten Kauri-Stämmen. Ein unvergessliches Naturerlebnis auf Schienen! An der anderen Seite der Halbinsel dann ein weiteres Highlight: Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche – bei Ebbe ein Riesenbadespaß. Sie übernachten in einem kleinen Küstenort an der landschaftlich reizvollen Ostseite. (ca. 270km)

Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag Fr Coromandel-Halbinsel – Rotorua

Heute folgt die Route dem Küstenverlauf weiter nach Süden, vorbei an der wald- und wasserreichen Wildnis des Kaimai Mamaku Forest Park und durch das fruchtbare Hinterland der Bay of Plenty. Sobald der ca. 80 km² große Lake Rotorua ins Blickfeld gerät, ist das heiße Herz der Nordinsel erreicht: aufregende Thermalgebiete umgeben den See, der aus der Caldera eines Vulkans entstanden ist. Sobald der ca. 80 km² große Lake Rotorua ins Blickfeld gerät, ist das „heiße Herz“ der Nordinsel erreicht: Aufregende Thermalgebiete umgeben den See, der aus der Caldera eines Vulkans entstanden ist. Ankunft in Rotorua, Thermalzentrum Neuseelands und wichtiges Zentrum der Kultur der Maori. (ca. 220km)

Mahlzeiten: Frühstück

7. Tag Sa Aufenthaltstag in Rotorua

Vormittags besuchen Sie den Thermalpark Whakarewarewa mit dem Kulturzentrum Te Puia. Vor der Kulisse speierender Geysire und dampfender Quellen lernen Sie die Sitten und Bräuche der ersten Einwanderer Neuseelands kennen. Wohlmöglich bekommen Sie einen scheuen Kiwi-Vogel zu Gesicht: im Nachthaus, wo die beinahe ausgestorbene heimische Art im abgedunkelten Gehege gehalten wird. In Te Puia befindet sich auch das Maori Arts and Craft Institute, wo Sie Holzschnitzer bei ihrer Arbeit beobachten können. Doch zunächst ein

reichhaltiges Buffet-Mittagessen mit köstlichen Speisen aus dem „Hangi“-Erdofen. Abschliessend werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore, wie traditionelle Tänze und Gesänge, überrascht. Auch der aufsehenerregende Kriegstanz, der „Haka“, darf nicht fehlen.

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (Hangi)

8. Tag So Rotorua – Waitomo-Höhle - Hamilton

Heute Vormittag bekommen Sie bei Rotorua garantiert einen scheuen Kiwi-Vogel zu Gesicht: in einer Aufzuchtstation, die hilft, den Bestand der beinahe ausgestorbenen heimischen Art zu sichern – der Grossteil des Eintrittsgeldes ist als Spende für den Artenschutz vorgesehen. Und weiter geht es mit dem Bus zu Glühwürmchen: Die funkeln massenhaft in der märchenhaften Unterwelt der berühmten Waitomo Caves. Tief in die Höhlen dringen Sie bei einer Bootsfahrt vor. Anschließend fährt der Bus Sie durch die saftig grünen Weiden der wohlhabenden Waikato-Region, bekannt für ertragreiche Milchwirtschaft und anspruchsvolle Pferdezucht. Ziel ist die moderne Universitätsstadt Hamilton, wo noch Zeit bleibt für einen erholsamen Spaziergang durch den reizvoll angelegten Botanischen Garten. (ca. 220km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

9. Tag Mo Hamilton – NORTHERN EXPLORER – Tongariro Nationalpark – Wellington

Erst mit dem Bus zur Hamilton Railway Station, dann einsteigen in den NORTHERN EXPLORER! Der komfortable Expresszug mit seinen großen Panoramascheiben bringt Sie heute in den Südzipfel der Nordinsel: auf direktem Weg und vorbei an der atemberaubenden Vulkanlandschaft des Tongariro National Park, UNESCO-Kultur- und Naturerbe sowie das älteste Naturschutzgebiet des Landes.

Die ca. 8,5-stündige Fahrzeit gewährt ungewöhnliche Perspektiven, wie man sie nur von der Bahntrasse aus hat. Ganz wenige Neuseeland-Touristen reisen so. Ihre heutige Tagesetappe endet in Wellington: Herzlich willkommen in der eleganten Hauptstadt des Landes. Vom Bahnhof erfolgt der Transfer zum Hotel fuer ganze drei Nächte. (Zugfahrt + ca. 20km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

10. Tag Di Ausflug Martinborough – Zealandia

Heute bringt Sie der Bus ueber die mächtigen Remutata Berge in die herrliche Weingegend von Wairarapa. Umgeben von Rebenfeldern liegt das idyllische Örtchen Martinborough, um das sich zahlreiche Weingüter angesiedelt haben. Von der Qualität der Weine können Sie sich am besten bei einer kleinen Weintour überzeugen. Freuen Sie sich auf den würzigen Pinot Noir! Auf dem Weg zurück nach Wellington besuchen Sie Zealandia, ein kleines Paradies am Rande der Stadt. Diese Wildnis-Oase beherbergt bedrohte Vogelarten und selbst urzeitliche Tuataras kann man hier – fast wie in freier Wildbahn – beobachten. (ca. 200 km)

Mahlzeiten: Frühstück, leichtes Mittagessen

11. Tag Mi Aufenthaltstag Wellington

Die Stadt hat allerhand zu bieten. Erkunden Sie Wellington auf eigene Faust, gleich vom zentral gelegenen Hotel aus! Schlendern Sie die schöne Hafensperrmauer entlang und entdecken in der City gut erhaltene viktorianische Architektur. Die knallrote Cable Car (optional) bringt Sie hinauf zum gepflegten Botanischen Garten. An Te Papa, dem üppig ausgestatteten Nationalmuseum, führt kein Weg vorbei.

Mahlzeiten: Frühstück

12. Tag Do Wellington – Picton – COASTAL PACIFIC – Christchurch

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Überfahrt zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfin-Schwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Fjordlandschaft satt sehen, bevor Sie in dem hübsch gelegenen Küstenstädtchen Picton wieder den Fuß an Land setzen, um gleich darauf im COASTAL PACIFIC bequem Platz zu nehmen. Der moderne Fernzug folgt der klippenreichen Ostküste, mit Ausblicken auf die wogende Weite des Pazifiks. Nicht ungewöhnlich, wenn Sie Robben zu Gesicht bekommen. Die wärmen sich gerne auf den sonnenbeschienenen Felsen im Wasser. Ca. 5,5 Stunden dauert die Zugfahrt nach Christchurch, in die größte Stadt der Südinsel. Nach der Ankunft am Abend Transfer zum Hotel. (Fähre + Zugfahrt + ca. 10km)

Mahlzeiten: Frühstück

13. Tag Fr Christchurch – Lake Tekapo – Twizel

Die kurze Stadtrundfahrt am Morgen zeigt, wie Christchurch sich von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! Sobald der Bus Christchurch in südlicher Richtung verlassen hat, prägen Felder, Wiesen und Weiden die Landschaft. Sie fahren durch Ashburton und Geraldine, beides unaufgeregte landwirtschaftliche Zentren. Am Lake Tekapo dagegen kann es richtig spannend werden, wenn gutes Wetter einen Rundflug (optional) über die schneebedeckten Bergmassive der Southern Alps erlaubt. Doch die Aussicht am Boden ist auch nicht schlecht: auf die hübsche Kapelle vor grandiosem Alpenpanorama und tiefgründigem See. Mit etwas Glück hüllt sich der Aoraki Mount Cook heute nicht in tiefhängende Wolken. So können Sie den mit 3.724 m höchsten Berg Neuseeland während der Weiterfahrt in seiner ganzen weißen Pracht bestaunen. Übernachtet wird in Twizel, mitten in dem nur dünn besiedelten Hochland des Mackenzie Country. (ca. 290km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

14. Tag Sa Twizel – Dunedin

Durch das weite Tal des Waitaki River fährt der Bus wieder an die Ostküste, um dort weiter nach Süden vorzudringen. Oamaru, eine einst bedeutende Hafenstadt, liegt ebenso am Weg, wie ein Haufen riesiger Steinkugeln, deren Entstehung immer noch Rätsel aufgibt. Spazieren Sie zum Strand, um die monströsen Moeraki Boulders in Augenschein zu nehmen!

Nachmittags erreichen Sie die von vielen jungen Leuten bevölkerte Universitätsstadt Dunedin. Dass sie von Schotten gegründet wurde, ist immer noch zu erkennen. Auch dass die zweitgrößte Stadt der Südinsel einst von reichen Goldfunden im Hinterland profitierte. Viele viktorianische Prachtbauten zeugen davon, das sehen Sie auf der Stadtrundfahrt. Im Anschluss fahren wir zum Hafen und mit dem Schiff hinaus zu den Klippen am Taiaoroa Head, wo sich Königsalbatrosse bei Wind am ehesten im Flug beobachten lassen. Doch haben Sie auch Augen für Robben, Delfine und andere Seevögel, wie seltene Gelbaugen-Pinguine, die hier an der Küste heimisch sind. Übernachtung in Dunedin. (ca. 260km)
Mahlzeiten: Frühstück

15.Tag So Dunedin – Te Anau

Die heutige Reiseroute wendet sich nach Westen. Zunächst nach Gore, beschauliches Zentrum des umliegenden fruchtbaren Farmlandes, und weiter durch die ockerfarbenen Tussock-Täler der Takitimu Mountains nach Te Anau. Der gleichnamige See ist einer der tiefsten Neuseelands und liegt an der Grenze zum riesigen Fiordland National Park, der wegen seiner Einzigartigkeit zum Weltnaturerbe gehört. Übernachtung in Te Anau. Zuvor sollten Sie noch einen erholsamen Spaziergang am lauschigen Seeufer unternehmen, verbunden mit einem Besuch des kleinen Vogelarks. Ihr Reiseleiter zeigt Ihnen gerne den Weg. (ca. 320km)
Mahlzeiten: Frühstück

16. Tag Mo Te Anau – Milford Sound – Queenstown

Heute steht der berühmte Milford Sound auf dem Programm. Ein echtes Highlight, vor allem bei schönem Wetter. Unberührte Natur flankiert die Busfahrt über die Milford Road zum Homer Tunnel, hinter dem enge Serpentinaen steil abwärts führen, was bei guter Sicht atemberaubende Ausblicke auf den Milford Sound beschert. Seine Schönheit können Sie aber auch aus nächster Nähe bewundern: bei einer Schiffsrundfahrt bis zur Fjord-Öffnung an der Tasmanischen See. Die Weiterreise erfolgt zunächst zurück nach Te Anau, dann durch den dünn besiedelten Süden der Südinsel nach Queenstown, dem beliebtesten Ferienort Neuseelands, wo sich Ihr Hotel für die nächsten zwei Nächte befindet. (ca. 410km)
Mahlzeiten: Frühstück

17. Tag Di Aufenthaltstag Queenstown

In Queenstown urlauben Sie in der ersten Reihe: am Fuß imposanter Bergmassive und direkt am tiefblauen Lake Wakatipu. Hier kommt keine Langeweile auf, versprochen! Nutzen Sie den programmfreien Tag zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie die Berghänge der Umgebung auch erwandern oder am Ufer entlang den herrlichen Seeblick genießen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinausstoß werden hier angeboten.
Mahlzeiten: Frühstück

18. Tag Mi Queenstown – Arrowtown – Franz Josef-Gletscher

Arrowtown wird Ihnen gefallen. Die nur 20 km entfernte, hübsch hergerichtete Goldgräbersiedlung aus Pioniertagen steht gleich nach der Abfahrt auf dem Programm. Anschließend folgt die Route den einsamen Ufern von Lake Hawea und Lake Wanaka zum Haast Pass, hier die Wasser- und Wetterscheide zum wilden Westen. Der empfängt Sie zunächst ziemlich unterkühlt: mit eisigen Gletschern im Westland National Park, einem der typischsten und vielseitigsten Naturschutzräume Neuseelands. Ein Refugium seltener Vogelarten. Vielleicht bekommen Sie hier einen Kea, den endemischen Bergpapagei, zu Gesicht. Sie übernachten in dem Bergdorf Franz Josef, unweit des gleichnamigen Gletschers und nah an dem kleinen Airfield, von dem Helikopter zu grandiosen Rundflügen (optional) über Gletscher und Hochgebirgsgipfel abheben – sofern das Wetter es zulässt. (ca. 360km)
Mahlzeiten: Frühstück

19. Tag Do Franz Josef-Gletscher – Hokitika – Greymouth

Die Busfahrt zur Gletscherzunge ist kurz, das Naturschauspiel großartig: aus zerklüfteten Eismassen rinnen graue Schmelzwasser durch satt grünen Regenwald – und bald darauf ins Meer. Weiter geht die Reise die immergrüne Westküste entlang nach Norden, über einst boomende Goldgräberorte wie Harihari und Ross. Ganz besonders „grünt“ es in Hokitika. Die Kleinstadt ist das Zentrum der Greenstone-Verarbeitung. Schon bei den Maori war neuseeländische Jade von besonderem Wert. Schauen Sie in einer Werkstatt zu, wie die Steine zu Pretiosen geschliffen werden. Vielleicht finden Sie hier ja Ihr persönliches Reiseandenken. Der Tag endet in Greymouth, einer typischen West Coast Town mit Pioniergeist. (ca. 190km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

20. Tag Fr Greymouth – Punakaiki – TRANZALPINE EXPRESS – Christchurch

Der Abstecher zum Paparoa National Park ist Pflicht. Denn aus der Kalksteinküste bei Punakaiki hat die tosende Brandung der Tasmanischen See die berühmten Pancake Rocks geformt. Wie riesige Pfannkuchenstapel sehen die Felsen aus. Überzeugen Sie sich aus nächster Nähe, möglichst ohne von den mitunter spritzigen Wasserfontänen durchnässt zu werden. Rückfahrt nach Greymouth und umsteigen in den TRANZALPINE, so etwas wie der Gipfelstürmer unter den neuseeländischen Eisenbahnlinien. Eine famose Strecke über schwindelerregend hohe Viadukte: Ausblicke auf die schroffe Hochgebirgslandschaft rauben schier den Atem. Hinter Arthur's Pass führen die Schienen hinab in die ausgedehnte Canterbury-Ebene. Christchurch erreichen Sie am Abend, nach ca. 4,5 Stunden Zugfahrt, anschließend Transfer zum Hotel. (ca. 100km + Zugfahrt)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

21. Tag Sa Christchurch

Das Programm endet am Morgen nach dem Frühstück im Hotel in Christchurch. Ein Flughafentransfer kann auf Wunsch gegen Aufpreis organisiert werden.

Mahlzeiten: Frühstück

Programmänderungen vorbehalten!

Änderung der Gruppenzusammensetzung und Wechsel der Reiseleitung während der Rundreise möglich!

NZ21

21 Tage Erlebnis Neuseeland auf Schiene und Straße

Hotels - Leistungen -

Termine

Hotels (Änderungen vorbehalten)

Auckland	Sudima Hotel Auckland City ****
Bay of Islands	Scenic Hotel Bay of Islands ***+
Coromandel-H.	Pauanui Pines Motor Lodge ***
Rotorua	Distinction Hotel Rotorua ***+
Hamilton	Distinction Hotel Hamilton ***+
Wellington	Naumi Studio Hotel ***+ oder Travelodge Wellington ***+
Christchurch	Scenic Hotel Cotswold *** oder Distinction Hotel Christchurch ****
Twizel	Distinction Mackenzie Country Inn ***
Dunedin	Scenic Hotel Southern Cross ***+
Te Anau	Luxmore Hotel Te Anau ***
Queenstown	Copthorne Lakefront Hotel ****
Franz Josef	Scenic Hotel Franz Josef Glacier ***+
Greymouth	Ashley Hotel Greymouth ***

(Unterkunftsklassifizierung entsprechend der offiziellen neuseeländischen Klassifizierung QUALMARK oder unterkunftseigene Klassifizierung)

Eingeschlossene Leistungen:

- Erfahrene, deutschsprachige TERRA NOVA Reiseleitung (bei Gruppen unter 20 Personen ist der Reiseleiter gleichzeitig Fahrer des Fahrzeuges, dann keine Reiseleitung während der TransAlpine Zufahrt)
- Alle Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm
- Zugfahrten mit dem TRANZALPINE EXPRESS, COASTAL PACIFIC, NORTHERN EXPLORER und DRIVING CREEK RAILWAY
- Alle Nationalparkgebühren
- Übernachtung in oben genannten Hotels der 3- und 4-Sterne-Kategorie, alle Zimmer mit Dusche/WC [Hotelklassifizierung entsprechend der offiziellen neuseeländischen Klassifizierung QUALMARK bzw. hoteleigene Klassifizierung]
- Transport in modernen, klimatisierten Reisebussen (bei weniger als 16 Personen auch Transport in kleineren Fahrzeugen möglich)
- Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel
- Gepäcktransport (maximal 20 Kilo pro Person)
- Neuseel. Mehrwertsteuer (GST)
- Mahlzeiten laut Tourausschreibung: 19 x amerikanisches Frühstück/Frühstücksbuffet, 1 x kontinentales Frühstück, 6 x Abendessen, 1 x leichtes Mittagessen, 1 x Hangi Mittagessen

Tourtermine

2024

03.11.24 – 23.11.24 Minimum 10 Personen

17.11.24 – 07.12.24 **Garantierte Abfahrt**

15.12.24 – 04.01.25 Minimum 10 Personen

2025

12.01.25 – 01.02.25 Minimum 10 Personen

26.01.25 – 15.02.25 **Garantierte Abfahrt**

09.02.25 – 01.03.25 Minimum 10 Personen

16.02.25 – 08.03.25 **Garantierte Abfahrt**

09.03.25 – 29.03.25 **Garantierte Abfahrt**

23.03.25 – 12.04.25 Minimum 10 Personen

Fett gedruckte Tourtermine sind ohne

Mindestteilnehmerzahl in der Durchführung garantiert

Maximale Teilnehmerzahl: 26 Personen

Transfer (englischsprachig)

Auf Wunsch organisieren wir gerne gegen Aufpreis einen Transfer zum Hotel bei Ankunft und einen Flughafentransfer beim Abflug. Transferwünsche müssen bei der Tourbuchung zusammen mit den Flugdetails angegeben werden.